



Mag. CHRISTIAN SAVOY
Universitätskommunikation

Tel.: +43 732 2468-3012
Fax: +43 732 2468-9839
christian.savoy@jku.at

Linz, 18. Mai 2015

Prof. Reiner Quick beim 9. Karl-Vodrazka-Kolloquium an der JKU

Großer Andrang beim 9. Karl-Vodrazka-Kolloquium am Mittwoch, 13. Mai 2015. Rund 80 Interessierte hörten den Vortrag von Prof. Reiner Quick zum Thema „Zur Erweiterung des Bestätigungsvermerks“.

Auch der Namensgeber der Veranstaltung, Prof. Karl Vodrazka, war mit seiner Gattin unter den begeisterten Gästen. Vodrazka, von 1971 bis 1999 Professor an der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz, wurde vom Dekan der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Johann Bacher, als *„ein Mann, dem ich für sein Wirken für unsere Universität nicht genug danken kann“* gewürdigt. Ähnlich auch Senatsvorsitzender Prof. Helmut Pernsteiner: *„Karl Vodrazka hat immer den Blick für verschiedene Bereiche der Betriebswirtschaft gehabt“*, lobte Pernsteiner, *„eine wichtige Eigenschaft, die heute seltener wird.“* Eine bedeutsame Rolle nimmt auch der Vortragende in der betriebswirtschaftlichen Forschung ein: *„In der Wirtschaftsprüfung und darüber hinaus auch im Rechnungswesen ist Prof. Quick durch seine zahlreichen wesentlichen Beiträge eine Größe, an der man nicht vorbei kommt“*, lobte Prof. Ewald Aschauer bei der Vorstellung den Ruf des Gastvortragenden.

Kontroverse Debatte

Der Jahresabschluss von Unternehmen wird regelmäßig durch JahresabschlussprüferInnen geprüft – ein Vorgang, der mit dem Bestätigungsvermerk an die Jahresabschlussadressaten kommuniziert wird. Der Inhalt und die Form des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers ist derzeit aber in heftiger Diskussion, so Prof. Quick. Dabei geht es vor allem um die Erwartung, die der Leser eines Jahresabschlusses bzw. eines Bestätigungsvermerks in die Arbeit der PrüferInnen hat. *„Das Problem ist, dass die AdressatInnen des Berichts oft*

unrealistische Ansprüche an einen Bestätigungsvermerk stellen.“ Die Wissenschaft und der Gesetzgebung stellt sich derzeit die Frage nach einer sinnvollen Erweiterung des Bestätigungsvermerks. Diese Diskussion wird weltweit geführt - der Vortragende gab sowohl einen Überblick über die Debatte in der Regulierung als auch über den Forschungsstand und die möglichen Konsequenzen. *„Eine Erweiterung des Bestätigungsvermerks wird zumeist positiv gesehen; hierbei sind jedoch Informationen zum Unternehmen und zum Jahresabschluss wichtiger als Informationen zur Abschlussprüfung“*, schloss Prof. Quick aus seinen Untersuchungen. Anschließend stellte er sich noch den Fragen der zahlreichen DiskutantInnen aus dem Publikum.

Zur Person:

Prof. Reiner Quick ist seit 2004 Leiter des Fachgebiets für Rechnungswesen, Controlling und Wirtschaftsprüfung an der Technischen Universität Darmstadt. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf dem Gebiet des wirtschaftlichen Prüfungswesens.

Kontakt:

E-Mail: quick@bwl.tu-darmstadt.de